

Patricia Cerveny segelt den Männern davon

SEGELN: Starker Sturm behindert Pfalz-Fun-Cup

BORMES-LES-MIMOSAS/PIRMASENS. Mit Patricia Cerveny aus Schönenberg-Kübelberg hat erstmals eine Frau die Segelregatta um den Pfalz-Fun-Cup gewonnen. Mit ihrer Mannschaft um Co-Skipperin Anne Hohmeyer, die sich aus Seglern aus Thaleschweiler-Fröschen und Höhmühlbach zusammensetzte, distanzierte sie die sieben Verfolger.

Die zwölfte Auflage der Segelregatta vor der Küste Südfrankreichs, die von der Pirmasenser Yachtschule Leo Germann und Nubis Segelreisen veranstaltet wird, war in diesem Jahr eine Veranstaltung der Extreme. Denn ein Tief über Spanien sorgte dafür, dass zunächst gar nichts ging. Ein schwerer Sturm mit Windgeschwindigkeiten um die 100 Stundenkilometer verhinderte vier Tage lang das Auslaufen der Flotille.

„Das war hammerhart. Die Nacht von Sonntag auf Montag war die Hölle“, beschreibt Regatta-Chef Leo Ger-

mann die Situation recht drastisch. Die Häfen in der Bucht von Lavandou waren abgeriegelt, Sicherheitsdienste patrouillierten, der Hafenmeister traute sich nur noch mit Schwimmweste nach draußen, meterhohe Wellen schlugen über die Hafenanlagen.

Erst am Dienstag beruhigte sich das Wetter, am Mittwoch konnte gesegelt werden. In der segelfreien Zeit wurden die Spaßwettbewerbe, die einen Teil der Gesamtwertung ausmachen, ausgetragen. Bei den Aufgaben, bei denen auch seemännisches Wissen gefragt war, spielte sich die Cerveny-Crew der Pika an die Spitze. Eine Position, die auch beim Segeln verteidigt werden konnte.

Als endlich die Segel gesetzt werden konnten, ging es von Bormes-les-Mimosas Richtung Port Cros, von dort folgte eine zweite Etappe nach Porquerolles. Am Donnerstag sollte das Teilnehmerfeld wieder zurück nach Bormes segeln, doch wieder be-



Nur an einem Tag herrschten beim Pfalz-Fun-Cup an der Cote d'Azur gute Segelbedingungen. FOTO: PRIVAT

endete ein Wetterextrem den sportlichen Vergleich. „Am Anfang sind wir noch gesegelt, dann war totale Flaute“, so Germann. „Wir sind in drei Stunden zweieinhalb Seemeilen (4,6 Kilometer) gesegelt, teilweise sind wir mit einer Geschwindigkeit von einem Knoten vom Start weggetrieben“, erzählte er. Manche Teams nahmen es mit Humor, setzten das Beiboot mit zwei kräftigen Rudernern aus und versuchten, die Yacht in Richtung Ziel zu schleppen.

„Vier Hafentage habe ich bisher noch nicht erlebt“, sagte Germann, der den Teilnehmern ein großes Lob zollte: „Alle waren unheimlich diszipliniert, es gab keine Kritik.“ (daa)

ERGEBNISSE

1. „Pika“, Skipper: Patricia Cerveny, Schönenberg-Kübelberg
2. „Cumulus“, Ursel Roser, Pirmasens
3. „Real“, Manfred Schwarz, Hessen
4. „Serifos“, Axel Tiefenthaler, Vinninge
5. „Sans Frontiere“, Michael Ludwig, Mannheim
6. „Java“, Franz Konrath, Münchweiler
7. „Albatros“, Gerhard Schulz, Heiligenmoschel
8. „Summer Breeze“, Stephan Hägar, Saarbrücken/Pirmasens

JUDO

Nur 123 Sekunden auf der Matte

NEUHOF. Nach 123 Sekunden waren für Eric Köstel vom TV Pirmasens die Deutschen Meisterschaften der Judo-Landesverbände am Samstag in Neuhof bereits beendet.

Mit einem Ippon legte sein Gegner, der Zweitligakämpfer Stefan Eick vom VfL Riesa, den 30-jährigen Pirmasenser in der Klasse bis 73 Kilogramm auf die Matte. „Eigentlich hätte ich ihn packen können. Deshalb bin ich immer noch am verarbeiten“, hat Köstel seine Niederlage noch nicht verdaut. „Ich war zu leichtsinnig, wollte ausweichen statt weiterzufegen, aber er hat mich dann auf den Rücken gelegt“, schilderte Köstel das Ausscheiden im 32er Feld. Und da Köstels Kontrahent in seinem Pool dann die nächste Runde verlor, reichte es für den TVP-Judoka auch nicht mehr für die Trostrunde. Die DM sind übrigens ein Qualifikationsturnier zu den deutschen Judotitelkämpfen, die Mitte Januar im badischen Ettlingen ausgetragen werden. (pea)

Münchweiler vor zwei entscheidenden Spielen

FUSSBALL-KREISLIGEN: SV 85 Münchweiler kämpft schon nach zehn Spieltagen gegen den Abstieg

MÜNCHWEILER. Nach zehn Spieltagen in der Kreisliga Ost gibt es kaum mehr Zweifel, dass der FC Merzalben (2 Punkte) und der SV 85 Münchweiler (3) zu den ersten Kandidaten eines Abstieges in die Kreisklasse gehören.

Die beiden Vereine haben in der Saison noch keine Partie für sich entschieden. Klar, dass da der Spielertrainer der 85er, Alexander Frank, sagt: „Wir müssen jetzt ein paar Punkte holen, sonst wird es ganz eng“. Und just in den nächsten beiden Partien könnte dies auch gelingen, denn die Gegner sind die direkten Tabellenachtern vorne (SV Hinterweidenthal mit 7 Punkten) und hintendran (Merzalben).

Frank: „Das sind ganz entscheidende Spiele, auf die ich meine Mann-

schaft einstellen werde“. Frank hatte mit seinem Trainerjob nach Ende der vorigen Saison, die er mit den 85ern mit 25 Punkten und einem Torverhältnis von 50:108 auf dem vorletzten Tabellenplatz beendet hatte, bereits abgeschlossen. Der 85er Vereinsboss Roman Hof und Spielleiter Andreas Kallenbrunnen hatten einen Nachfolger im Auge, der zunächst auch zugesagt hatte, dann sich die Aufgabe „doch nicht zugetraut hat“, so Frank. „Und ich bin nicht der Typ, den man dann lange bitten oder hin- und her umheben muss. Als mich Hof fragte, ob ich nicht doch ein Jahr dran hänge, habe ich ja gesagt, denn mir liegt viel an dem Verein.“

Schließlich verbesserte sich die prekäre Personalsituation beim 25 Jahre alten Verein. Sergej Mamarin kam von dem, in der Bezirksklasse

kickenden MTV Pirmasens und Nikolaj Judin schoss in der vorigen Saison noch Tore für den Bezirksligisten FK Clausen. Zudem erhöhten Jan Dillenkofer (VfB Münchweiler) und Julian Strobel (SV Höhmühlbach) die Anzahl der Zugänge auf vier, während mit Waldemar Masson (Ruppertsweiler) nur ein Spieler weg ging.

Doch dann ereilte den SV 85 riesiges Verletzungspech. Der eminent wichtige Judin zog sich einen Bänderriss zu, Alexej Masson hat stets Probleme mit den Leisten, der noch mitspielende Vorsitzende Hof „hatte sich auch weh getan und ich bin auch verletzt“. Die Liste sei zudem zu lang, um alle aufzuzählen. Fakt sei, so Frank: „Gegen Rodalben waren wir gerade elf Spieler und kassierten nach einem 1:1 zur Halbzeit neun Gegentreffer.“ Auch gegen

Dahn standen Frank nur elf Spieler zur Verfügung: Die Quittung gab es mit acht Gegentoren.

Frank: „Das Ganze ist natürlich nicht so prickelnd, aber wichtig ist, dass wir noch kein Spiel absagen mussten.“

DAS PROGRAMM

- Kreisliga Ost:** Hinterweidenthal II - SV 85 Münchweiler (Sonntag 13.15 Uhr), VfB Münchweiler - FC Rodalben, Geiselberg - Trulben, Merzalben - Vinningen, Ruhbank - Hermsberg II, Obersimten - Burgalben, Erlendbrunn - Grün-Weiß Pirmasens, Dahn - Erweiler (alle Sonntag 15 Uhr).
- Kreisliga West:** Winzeln - Höhehönd, Hornbach - Welselberg, Mittelbach - Battweiler, SVN Zweibrücken II - Wald Fischbach, Wattweiler - Höhehönd, Martinshöhe - Petersberg, Höhrfroschen - Bottenbach, Rimschweiler - Fehrbach (alle Sonntag 15 Uhr).
- Kreisliga Südpfalz West:** ASV Lug/Schwanheim - Dörrenbach (Sonntag 15 Uhr).
- Kreisliga Kaiserslautern/Donnersberg Süd:** Schmalenberg - VfL Kaiserslautern (Sonntag 15 Uhr). (ig)

SPORT IN ZAHLEN

Fußball

- B-Junoren-Kreisliga:** Höhehönd hat abgemeldet, Winzeln I - JfV Zweibrücken 1:6, Stambach - Winzeln I 2:1, Bruchweiler - SVN Zweibrücken II 4:1, TuS/DJK Pirmasens - Merzalben 2:1.
1. (1.) SV Hermsberg 9 66:3 27
 2. (2.) JfV Zweibrücken 7 66:2 21
 3. (3.) SG Thaleschweiler-Fr. 8 40:13 16
 4. (4.) TuS/DJK Pirmasens 9 27:23 16
 5. (5.) SG Grenzland 7 23:16 13
 6. (6.) TuS Winzeln I 8 24:21 12
 7. (7.) FC Fischbach 7 18:24 12
 8. (8.) SVN Zweibrücken II 9 23:22 11
 9. (9.) SV Bruchweiler 8 12:23 9
 10. (10.) SV Lemberg 7 11:25 7
 11. (11.) SV Contwig 8 13:35 6
 12. (12.) JSG Merzalben 8 13:35 6
 13. (13.) SC Stambach 7 9:25 4
 14. (14.) VB Zweibrücken 8 10:77 0 (bin)

Kegeln

- Damen-Rheinland-Pfalz-Liga II:** SG Miesau/Brücken II - ESV Pirmasens III 2391:2511; Anita Kaiser 392 und Beatrice Jelinski 455 gegen Marie-Luise Weinkauff 437 und Jacqueline Kennel 431 (847:868/21); Heidrun Salamucha 384 und Liselotte Bauerfeld/Sarah Mang 339 gegen Martina Barthel 426 und Teresa Lehmann 400 (723:826/124); Regina Herrmann 370 und Ramona Brych 451 gegen Sieglinde Zarbel 404 und Patricia Weber 413 (821:817/120)

- Komet Rodalben - Treue Freunde Worms 2450:2407:** Cornelia Auer 374, Bettina Walnsch 444 - Brigitte Wüstenhagen 361, Manuela Spick 416 (818:777/41); Ute König 371, Petra Benoit 445 - Maria Walz 381, Brigitte Herrmann 406 (816:787/70); Nicole Cronauer 410, Karin Ackermann 406 - Daniela Siebecke 427, Helga Becker 416 (816:843 +43)

Damen-Bezirksliga:

- 4. Spieltag:** Markant Pirmasens I - SG Fortuna Rodalben I 0384:2460 (Markant mit nur einer Spielerin angetreten); ESV Pirmasens IV - KG Heltersberg II 2384:2461; KF Sembach - SG Fort. Rodalben II 2348:2446; ESV Pirmasens V - TSG Kaiserslautern II 2262:2284; SG Dellfeld/Zweibrücken I - FV Zweibrücken 2443:2533.
1. FV Zweibrücken 8:0
 2. SG Fortuna Rodalben I 8:0
 3. SG Dellfeld/Zweibrücken II 6:2
 4. KG Heltersberg II 6:2
 5. TSG Kaiserslautern II 4:4
 6. ESV Pirmasens IV 2:6
 7. SG Fortuna Rodalben II 2:6
 8. ESV Pirmasens V 2:6
 9. Markant Pirmasens I 2:6
 10. KF Sembach 0:8
- Team der Woche:** Rita Sefrin 445; Helga Eschenbaum 441, Kathrin Schmidt (alle FV Zweibrücken) 435, Laura Lukas (SG Fortuna Rodalben II) 434, Gabi Bärmann (SG Fortuna Rodalben I) 429, Ingrid Schneider (SG Dellfeld/Zweibrücken II) 428; Lena Spies (SG Dellfeld/Zweibrücken II) 428. (jü)

Familiennachrichten

Endlich 18! Lieber Christopher!

Glaube an Wunder, Liebe und Glück, schau nach vorne und niemals zurück. Tu was du willst und steh' dazu, denn dies ist dein Leben und das lebst du. Wenn du magst, das ist doch klar, sind wir immer für dich da.

Alles Liebe und Gute
Mama, Papa, Alexander, Oma Christel, Oma Gerta, Markus, Andrea, Beatrice & Kerstin

Danke

über die vielen lieben Glückwünsche, über die kleinen und doch so bedeutenden Gesten und die wunderschönen Geschenke zu unserer Hochzeit haben wir uns sehr gefreut und möchten uns dafür ganz herzlich bedanken.

Unsere Hochzeit war ein unvergessliches Erlebnis und für uns der schönste Tag in unserem Leben.

Matthias & Andrea Scheen, geb. Mohler

Obernheim, im Oktober 2010

50

Adam & Lore Sturm geb. Cordier feiern heute **Goldene Hochzeit**

Vor fünfzig Jahre fest entschlossen, habt Euer Jawort ihr gesprochen. Habt stets den richtigen Weg gefunden in schönen wie in schweren Stunden, von Herzen wir unsere Glückwünsche bringen für die nächsten 50 Jahre gutes Gelingen.

wünschen Reiner, Manuela, Annika, Daniel, Sandra und Werner
Kaiserslautern, 21.10.2010

„De ald Chef werd 90“

Lieber Eugen

wir gratulieren Dir, dem Gründer unserer Firma, herzlich zum **90. Geburtstag**

Peter, Klaus, Peter Rudolf

Bockenheim, den 21. Oktober 2010
Geburtstagsempfang von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Kuhstall“.
Weinstraße 46, 67278 Bockenheim an der Weinstraße

Wir haben am 7. Oktober 2010 geheiratet!

Christine Zimmer geb. Gras & **Siegbert Zimmer**

Erdesbach, im Oktober 2010

Zum Geburtstag alles Gute!

Ich liebe dich sehr Brigitte Christine Nabinger!

Von Eugen Preis Landstuhl

Gewinnen Sie 50 Euro mit Ihrer RHEINPFALZ

50 Euro verlosen wir in dieser RHEINPFALZ-Ausgabe! Rufen Sie an und gewinnen Sie – nur 50 Cent je Anruf. Zur Teilnahme brauchen Sie nur Lösungswort, Namen und Adresse anzugeben.

Unsere Rätsel-Hotline: 01379/060252*

Mit Ihrem Anruf bei diesem Preisrätsel nehmen Sie auch am großen Spieltags-Gewinnspiel teil!
Zusätzliche Gewinnchance: 300 Euro!

Viel Spaß wünscht Ihre RHEINPFALZ.

Gewonnen hat am 18.10.2010 **Frau Trude Hettrich aus 66482 Zweibrücken**

1 2 3 4 5

*Der Gewinner wird ausschließlich schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ems, Euro 0,50/Anruf (a. d. dt. Festnetz; ggf. abweichende Preise a. d. Mobilfunknetz, bis 24 Uhr)

Vortürs- s- chung	Märchen- fig- ur	Frauen- name	Land- vorsprung	Einsiedler	nord- diseher Meeres- vogel	Gebäude, Grund- stück
				2		
kräftig					heiliges Wort der Buddhisten	Groß- mutter
Regen- umhang		schot- tischer Fluss	Merck- schrift (kurz)			
Computer für TV- Telefon- umfragen			Stadt in Norditalien	beginnend mit		
freundlich				Kom- pagnon	Kimono- gürtel	
				End- punkt der Erdachse		4
Musik- drama		Stadt in Nordfries- land		Reife- prüfung		
abstrakte Betrach- tungs- weise				ableh- nender Ausruf		Auflösung vom 20.10. (Konto)
machen						Z E R B A U E R N A R B E I T H O R P A R E T I N A A S S D E B L A S S I A H S L O W A K E I W K E N F E L S R E I T Z E M A I L N O R G E
Batlin			Kiz- Zeichen von Weimar			
	3					5
Leicht- metall (kurz)	großes Sumpf- gebiet				RM105516	2009266